



Niederschrift über die Sitzung des Rates (Rat/XVII/006/2017)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 31.08.2017

Sitzungsbeginn: 17:05 Uhr

Sitzungsende: 17:43 Uhr

Ort, Raum: Rathaus Altbau, großer Saal

Anwesend:

Ratsvorsitzende/r

Herr Hauke Sattler

stellv. Ratsvorsitzende/r

Frau Gudrun Bonow

Frau Claudia Wostratzky

Bürgermeisterin

Frau Beatrix Kuhl

stellv. Bürgermeister

Herr Jochen Kruse

Herr Bruno Schachner

Ratsmitglieder

Herr Dirk Beening

Herr Jörg Betz

Herr Wilhelm Bloem

Herr Thomas Bruns

Herr Sven Dirksen

Herr Sönke Eden

Herr Paul Foest

Herr Hans Fricke

Herr Olav Fricke

Frau Annegret Hahn

Herr Jürgen Janssen

Herr Johann-Henning Keitel

Herr Gerd Koch

ab 17:25 Uhr, TOP 8

Frau Engeline Kramer

Frau Christiane Kühmann

Herr Johann Lohmeyer

Herr Gerd Lübbers

Frau Heike Nicolai

bis TOP 5

Frau Ursel Nimmrich

Herr Ferhat Özdemir

Herr Serhat Özdemir

Frau Anja Rinke

Herr Michael Runden

Herr Dieter Schmidt

Herr Heinz Dieter Schmidt

Frau Beate Stammwitz

Frau Ursula Stevens-Kimpel

Herr Stefan Störmer

ab TOP 6

Frau Christina Stoye-Grunau

Herr Michael Weber

Frau Susanne Westermann

Verwaltung

Frau Grit Fokken

Frau Tomke Hamer

Herr Heinz Hauschild

Frau Birgit Hingst-Lübben

Frau Katrin Kunze

Herr Holger Möse

Herr Carsten Schoch

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Fritz-Hannes van Beckum

Herr Ulf-Fabian Heinrichsdorff

Herr Remmer Schröder

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde zu den zu behandelnden Tagesordnungspunkten
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Rates vom 15.06.2017 (Rat/XVII/005/2017)
- 4 Sitzverlust gemäß § 52 Abs.2 NKomVG
Vorlage: 9.12/XVII/0318/2017
- 5 Verabschiedung eines ausscheidenden Ratsmitgliedes
- 6 Pflichtenbelehrung von Ratsmitgliedern nach § 54 Abs. 3 NKomVG i.V.m. § 43 NKomVG und förmliche Verpflichtung nach § 60 NKomVG durch die Bürgermeisterin
Vorlage: 9.12/XVII/0319/2017
- 7 Neubesetzung von Ausschüssen, Bestimmung von Vertretern der Stadt in wirtschaftlichen Unternehmen, Zweckverbänden und anderen Organisationen und Berufung von beratenden Mitgliedern in die Fachausschüsse
Vorlage: 9.12/XVII/0320/2017
- 8 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 10 für einen Bereich südwestlich der Löwenstraße
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0260/2017
- 9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 10 „Löwenstraße“
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Satzung mit Begründung und Vorhaben- und ErschließungsplanVorlage: 2.61/XVII/0258/2017
- 10 Durchführungsvertrag Windpark Hohegaste - Ergänzungsvertrag
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0289/2017
- 11 75. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss der Änderung des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss) und Zustimmung zur Begründung und UmweltberichtVorlage: 2.61/XVII/0313/2017

- 12 Bebauungsplan Nr. 207 für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und UmweltberichtVorlage: 2.61/XVII/0314/2017
- 12.1 75. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 207 für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
 - Beschluss über die Kenntnisnahme zu kurzfristig eingereichten BauvoranfragenVorlage: 2.61/XVII/0335/2017
- 13 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13a "Hafenkopf Nord"
 - BeschlussVorlage: 2.60/XVII/0303/2017
- 14 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13b "Hafenkopf Süd"
 - BeschlussVorlage: 2.60/XVII/0304/2017
- 15 83. Änderung des Flächennutzungsplanes „Hafenkopf“
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss der Änderung des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss) und Zustimmung zur Begründung und UmweltberichtVorlage: 2.61/XVII/0310/2017
- 16 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13A „Hafenkopf-Nord“
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und UmweltberichtVorlage: 2.61/XVII/0311/2017
- 17 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13B „Hafenkopf-Süd“
 1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
 2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und UmweltberichtVorlage: 2.61/XVII/0312/2017
- 18 Bebauungsplan Nr. 222 Emspark
 - 1) Erörterung und Beschluss über Stellungnahmen
 - 2) Beschluss des Bebauungsplanes sowie der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung nebst Umweltbericht und FachgutachtenVorlage: 2.61/XVII/0306/2017

- 19 Verzeichnis der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen des Haushaltsjahres 2015
Vorlage: 1.201/XVII/0317/2017
- 20 Informationen
- 20.1 Annahme einer Spende für die Sanierung des Denkmals auf den Denkmalplatz
- 21 Anfragen
- 21.1 Anfrage zum Bau eines Legehennenstalls
- 21.2 Aufruf zur Teilnahme am Stadtradeln
- 22 Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er teilte mit, dass die Ratsherren Ulf-Fabian Heinrichsdorff und Fritz-Hannes van Beckum sich entschuldigt hätten. Herr Remmer Schröder befinde sich derzeit im Krankenhaus und er werde ihm die besten Genesungswünsche des Rates ausrichten. Herr Koch habe erklärt, dass er sich etwas verspäten werde, da er beruflich noch einen Termin wahrzunehmen habe. Zur Tagesordnung sei anzumerken, dass der TOP 18 von der Tagesordnung abgesetzt werden müsse, da die Vorlage zurückgezogen worden sei.

Die Tagesordnung wurde mit dieser Änderung festgestellt.

Der Ratsvorsitzende: „Meine Damen und Herren, am 2. August ist unser langjähriger und geschätzter Ratskollege Hendrik Hamer im Alter von 74 Jahren verstorben. Wir haben uns darauf verständigt, dass die Bürgermeisterin sowie sein langjähriger Weggefährte Paul Foest Worte des Erinnerns und Gedenkens an uns richten werden. Frau Bürgermeisterin Kuhl, Sie haben das Wort.“

Die Bürgermeisterin: „Liebe Ratskollegen, ich glaube jeder von uns war bestürzt, von dem Tod unseres Ratskollegen Hendrik Hamer zu hören oder zu lesen. Wir wussten, dass er krank war und wir wussten auch, dass es immer wieder Zeiten gab, in denen es ihm schlecht ging, oder er im Krankenhaus war. Aber aus voller Überzeugung und Pflichtbewusstsein, aus Liebe zu seiner Stadt Leer und aus Interesse an der Politik hat er bei der letzten Kommunalwahl erneut kandidiert und ist direkt gewählt worden. Er hat, wie bereits auch in den Jahrzehnten davor, die Stadt und die Entwicklung mitgestaltet. Mit 74 Jahren starb er viel zu jung. Das bedauern wir alle unendlich und ich spreche sicher im Namen von uns allen, wenn ich ihm von dieser Stelle aus Danke sage für seinen unermüdlichen Einsatz. Seiner großen Familie, die eingeladen war zu der Trauerfeier, die deswegen nicht öffentlich war, vor allem seiner Frau und seinen Kindern, sage ich, dass sie stolz sein können auf ihren Ehemann und Vater und ich denke, ich spreche im Namen von uns allen, wir verneigen uns mit Respekt vor seiner Lebensleistung. Ich bitte jetzt Paul Foest über den Lebenslauf von Hendrik Hamer noch etwas zu sagen.“

Herr Foest: „Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, meine sehr geehrten Ratskolleginnen und -kollegen, sehr geehrte Damen und Herren. Ich habe schon des Öfteren hier gestanden und eine Rede gehalten, aber noch nie ist mir das so schwer gefallen, wie heute, wo wir unseres verstorbenen Ratskollegen Hendrik Hamer gedenken. Sein plötzlicher Tod ist für alle von uns unfassbar, selbst wenn es ihm in der letzten Zeit gesundheitlich nicht gut ging. Der Rat verliert mit Hendrik Hamer einen Ratsherren, der ihm von 1981 bis zuletzt 36 Jahre lang angehörte. Einen Ratsherren, der beliebt war, sein Wissen und seine Fähigkeiten in Ausschüssen und bei anderen Tätigkeiten einbrachte. Im Laufe der Jahre war er Mitglied im Verwaltungsausschuss und Bau- und Sanierungsausschuss. Im Haushalts-

und Finanzausschuss, im Sportausschuss, Schulausschuss und im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur hatte er den Vorsitz inne. Er vertrat die Stadt im Verwaltungsrat der Sparkasse und der Stadtwerke. Hendrik Hamer war von 1997 bis 2002 stellvertretender Bürgermeister und von 2001 bis 2016 stellvertretender Ratsvorsitzender. Die CDU verliert mit Hendrik Hamer ein Mitglied, das ihr 55 Jahre angehörte. Er war 15 Jahre lang Stadtverbandsvorsitzender und im CDU Ortsverband Loga/Logabirum Vorsitzender und bis zuletzt stellvertretender Vorsitzender. Zweimal wurde er als Bürgermeisterkandidat der CDU aufgestellt. Immer bereit, wo er auch in Fraktion und Partei benötigt wurde, sich zur Verfügung zu stellen und Verantwortung zu übernehmen. Und ich verliere einen langjährigen Arbeitskollegen, ein Mitstreiter in der CDU-Fraktion, von dem ich viel lernen konnte und einen guten Freund, in dessen Gesellschaft ich mich sehr wohl gefühlt habe und der mir fehlen wird. Etwa 45 Jahre gemeinsame berufliche und kommunalpolitische Tätigkeit finden ihr Ende. Wie ich es schon der Ostfriesen-Zeitung erzählte, wird mir Hendrik Hamer immer in seiner freundlichen und liebenswürdigen Art vor Augen stehen und besonders gern erinnere ich mich an ihn als den Mann mit der Rose, die er bei jedem Besuch der Dame des Hauses überreichte. Eine nachahmenswerte Höflichkeitsgeste. Er war ein glücklicher und zufriedener Mensch, was seine Familie und sein Umfeld wohlthuend zu spüren bekamen. Hendrik Hamer hat sich als Vorsitzender des Tennisclubs Grün Weiß und durch seine seine Tätigkeit im Rat und in der CDU und ihrer Fraktion um die Stadt Leer verdient gemacht. Dafür danken wir ihm. Wir trauern mit seiner Familie um einen Weggefährten, den wir alle sehr vermissen werden. Lebe wohl Hendrik. Wir werden an dich als aufrechten, engagierten, guten Menschen und echten Freund denken“.

Der Vorsitzende dankte der Bürgermeisterin und Herrn Foest für die würdevollen Worte und bat alle Anwesenden sich zum stillen Gedenken an Hendrik Hamer von ihren Plätzen zu erheben.

TOP 2 Einwohnerfragestunde zu den zu behandelnden Tagesordnungspunkten

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Rates vom 15.06.2017 (Rat/XVII/005/2017)

Beschluss (34 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 15.06.2017 (Rat/XVII/005/2017) wird genehmigt.

TOP 4 Sitzverlust gemäß § 52 Abs.2 NKomVG Vorlage: 9.12/XVII/0318/2017

Beschluss (34 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):

Der Sitzverlust des Ratsmitgliedes Heike Nicolai wird festgestellt.

TOP 5 Verabschiedung eines ausscheidenden Ratsmitgliedes

Der Vorsitzende bat Frau Nicolai, nach vorne zu kommen und erteilte der Bürgermeisterin das Wort.

Die Bürgermeisterin: „ Liebe Frau Nicolai, durch das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler wurden Sie am 1. November 2006 in den Rat der Stadt Leer berufen. Da Sie Ihr Mandat niedergelegt haben, scheiden Sie am 31. August 2017 aus dem Rat der Stadt Leer aus. Sie gehörten dem Kinder- und Jugendausschuss, dem Schulausschuss, dem Ausschuss für Umwelt, Tiefbau und Verkehr, dem Ausschuss für Energie, Klima, Umwelt und Verkehr, dem Bau- und Sanierungsausschuss, dem Sportausschuss, dem Wirtschafts- und Fremdenverkehrsausschuss und der Baumkommission an. Außerdem vertraten Sie die Stadt Leer in den Kuratorien der Kindergärten in kirchlicher Trägerschaft und in der Gesellschafterversammlung Leer Nord GmbH. Im Namen des Rates und der Verwaltung danken wir Ihnen herzlich für Ihre Mitarbeit zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger und zur Weiterentwicklung unserer Stadt. Ich möchte persönlich noch hinzufügen, dass ich glaube, dass wir uns hier alle einig sind, dass es ein wunderbares Zusammenarbeiten mit Ihnen war, dass Sie sehr engagiert waren in allen Ihren Beiträgen und dass Sie immer sehr sachlich gewesen sind, dass es viel Freude gemacht hat, mit Ihnen zusammenzuarbeiten. Sie haben auch sehr häufig die Belange der Bürgerinnen und Bürger mit in unsere Ausschüsse und in unseren Rat hineingetragen und dort vertreten und dafür gebührt Ihnen Respekt und Anerkennung und ich danke Ihnen dafür, dass Sie dies über viele Jahre getan haben.

Für die Zukunft begleiten Sie unsere besten Wünsche. Als beratendes Mitglied bleiben Sie uns in einem Ausschuss erhalten und darüber freue ich mich sehr. Ich danke Ihnen für Ihre Tätigkeit und wünsche Ihnen alles Gute.“

Die Bürgermeisterin überreichte Frau Nicolai einen Blumenstrauß und ein Buch über Leer.

Der Vorsitzende schloss sich auch im Namen der Ratsmitglieder den Worten der Bürgermeisterin an und wünschte ihr ebenfalls alles erdenklich Gute. Die persönlichen Gründe, aus denen sie beschlossen habe, die Politik einmal hinten anstehen zu lassen seien anerkennenswert.

TOP 6 Pflichtenbelehrung von Ratsmitgliedern nach § 54 Abs. 3 NKomVG i.V.m. § 43 NKomVG und förmliche Verpflichtung nach § 60 NKomVG durch die Bürgermeisterin Vorlage: 9.12/XVII/0319/2017

Der Ratsvorsitzende begrüßte die beiden neuen Ratsmitglieder Jürgen Janssen und Stefan Störmer und hieß sie im Rat herzlich willkommen.

Die Bürgermeisterin verpflichtete Jürgen Janssen und Stefan Störmer, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Insbesondere wies sie sie auf ihre Pflichten als Ratsmitglieder nach

dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz hin, wozu die Amtsverschwiegenheit, das Mitwirkungsverbot und das Vertretungsverbot gehören.

Im Anschluss daran bedankte sich **die Bürgermeisterin** bei den beiden neuen Ratsmitgliedern für das Engagement, zum Wohl der Stadt Leer tätig zu werden.

TOP 7 Neubesetzung von Ausschüssen, Bestimmung von Vertretern der Stadt in wirtschaftlichen Unternehmen, Zweckverbänden und anderen Organisationen und Berufung von beratenden Mitgliedern in die Fachausschüsse
Vorlage: 9.12/XVII/0320/2017

Der Vorsitzende trug die Benennungen der CDU-Fraktion und der Gruppe SPD/Die LINKE vor.

Beschluss (einstimmig):

Die folgenden Benennungen werden festgestellt:

Stefan Störmer wird für den Feuerwehr- und Marktausschuss, den Kinder- und Jugendausschuss und den Schulausschuss von der Gruppe SPD/Die Linke als Mitglied benannt.

Die Gruppe SPD/Die Linke benennt Herrn Stefan Störmer als stellvertretendes Mitglied für den Betriebsausschuss, den Personalausschuss und den Sportausschuss.

Weiterhin wird Herr Störmer als Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes LeerWittmund benannt.

Als beratendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur für den Bereich Kultur benennt die Gruppe SPD/Die Linke Heike Nicolai.

Herr Jochen Möller vertritt die Interessen der Hafenwirtschaftsvereinigung als beratendes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur.

Die CDU-Fraktion benennt Herrn Jürgen Janssen als Mitglied für den Sportausschuss, den Sozialausschuss und den Schulausschuss.

Herr Paul Foest wird Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur.

Als Stellvertreter von Herrn Foest im Verwaltungsausschuss wird Dirk Beening benannt.

Herr Ulf-Fabian Heinrichsdorff vertritt die CDU-Fraktion in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes LeerWittmund. Als seinen Stellvertreter benennt die CDU-Fraktion Herrn Michael Weber.

Stellvertreter von Herrn Dirk Beening im Verwaltungsrat der Stadtwerke Leer AöR wird Gerd Lübbers.

Die CDU-Fraktion entsendet Ursel Nimmrich in den Vorstand der Volkshochschule Leer.

**TOP 8 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 10 für einen Bereich südwestlich der Löwenstraße
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0260/2017**

Herr Kruse hat nicht mit abgestimmt.

Beschluss (einstimmig):

Dem Abschluss des der Vorlage beigefügten Durchführungsvertrages inkl. der Anlagen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 10 wird zugestimmt.

**TOP 9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 10 „Löwenstraße“
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Satzung mit Begründung und Vorhaben- und Erschließungsplan
Vorlage: 2.61/XVII/0258/2017**

Herr Kruse hat nicht mit abgestimmt.

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (einstimmig):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen (Anlage 5 der Vorlage) gemäß Tabelle (Anlage 4 der Vorlage) wird zugestimmt.

2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 10 für einen Bereich südwestlich der Löwenstraße (Anlage 1 der Vorlage) wird gemäß § 1 (3) BauGB und § 10 BauGB i.V.m. § 58 (2) NKomVG als Satzung beschlossen, der Begründung (Anlage 2 der Vorlage) mit den Gutachten (Anlage 6 und 7 der Vorlage) sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan (Anlage 3 der Vorlage) wird zugestimmt.

**TOP 10 Durchführungsvertrag Windpark Hohegaste - Ergänzungsvertrag
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0289/2017**

Beschluss (34 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen):

Dem Abschluss des Ergänzungsvertrages zum Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 "Repowering Windpark Hohegaste" mit den zwei Vertragsanlagen gem. der dieser Vorlage beigefügten Anlagen wird zugestimmt.

**TOP 11 75. Änderung des Flächennutzungsplanes für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss der Änderung des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss) und Zustimmung zur Begründung und Umweltbericht
Vorlage: 2.61/XVII/0313/2017**

**TOP 11.1 75. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 207
für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
- Beschluss über die Kenntnisnahme zu kurzfristig eingereichten Bauvoranfragen
Vorlage: 2.61/XVII/0335/2017**

Der Vorsitzende erteilte dem Stadtbaurat das Wort.

Herr Schoch: „ Herr Vorsitzender, meine Damen und Herren, bevor Sie jetzt die Beschlüsse über beiden Bauleitplanverfahren unter TOP 11 und 12 fassen, möchte ich Sie darüber informieren, dass wir noch eine Ergänzungsvorlage beigefügt haben. Hintergrund ist, dass in der näheren Umgebung des Plangebietes Bauvoranfragen eingegangen sind. Eine für einen Stall für 13.000 Legehennen mit einem Kotlager sowie für einen Laufstall für 150 Rinder, Güllelagune sowie Siloplatten und Erweiterung der Dunglagerstätte. Die Bauvoranfragen sind noch nicht hinreichend bestimmt, ich bitte dies aber in der Abwägungsentscheidung zu berücksichtigen. Vielen Dank.“

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (35 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen gemäß der Tabelle Anlage 3 der Vorlage (frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3(1) und 4(1) BauGB), der Tabelle Anlage 4 der Vorlage (Beteiligung gem. §§ 3(2) und 4(2) BauGB) und der

Tabelle Anlage 5 der Vorlage (erneute Beteiligung gem. § 4a(3) BauGB i.V.m. § 3(2) und § 4(2) BauGB) wird zugestimmt.

2. Die 75. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 1 (3) und § 5 BauGB sowie des § 58 (2) NKomVG entsprechend dem der Vorlage beigefügten Plan (Anlage1) beschlossen (Feststellungsbeschluss), der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage) mit Anlagen und Fachgutachten wird zugestimmt.

3. Die Bauvoranfragen werden zur Kenntnis genommen. Die weitere Bearbeitung erfolgt im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren.

TOP 12 Bebauungsplan Nr. 207 für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und Umweltbericht
Vorlage: 2.61/XVII/0314/2017

TOP 12.1 75. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 207
für ein Gebiet zwischen Weizenweg, Ostfrieslandwanderweg, Logabirumer Straße und Feldstraße
- Beschluss über die Kenntnisnahme zu kurzfristig eingereichten Bauvoranfragen
Vorlage: 2.61/XVII/0335/2017

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (einstimmig):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen gemäß der Tabelle Anlage 3 der Vorlage (frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3(1) und 4(1) BauGB), der Tabelle Anlage 4 der Vorlage (Beteiligung gem. §§ 3(2) und 4(2) BauGB) und der Tabelle Anlage 5 der Vorlage (erneute Beteiligung gem. §4a(3) BauGB i.V.m. § 3(2) und § 4(2) BauGB) wird zugestimmt.

2. Der Bebauungsplan Nr. 207 und die örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 1 (3) und § 10 BauGB sowie des § 58 (2) NKomVG als Satzung entsprechend dem der Vorlage beigefügten Plan (Anlage1) beschlossen, der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage) mit Anlagen und Fachgutachten wird zugestimmt.

3. Die Bauvoranfragen werden zur Kenntnis genommen. Die weitere Bearbeitung erfolgt im Rahmen der Baugenehmigungsverfahren.

TOP 13 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13a "Hafenkopf Nord"
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0303/2017

Beschluss (einstimmig):

Dem Abschluss des der Vorlage beigefügten Durchführungsvertrages inkl. der Anlagen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13a wird zugestimmt.

TOP 14 Durchführungsvertrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13b "Hafenkopf Süd"
- Beschluss
Vorlage: 2.60/XVII/0304/2017

Beschluss (einstimmig):

Dem Abschluss des der Vorlage beigefügten Durchführungsvertrages inkl. der Anlagen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13b wird zugestimmt.

TOP 15 83. Änderung des Flächennutzungsplanes „Hafenkopf“
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss der Änderung des Flächennutzungsplanes (Feststellungsbeschluss) und Zustimmung zur Begründung und Umweltbericht)
Vorlage: 2.61/XVII/0310/2017

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (einstimmig):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen gemäß der Tabelle Anlage 3 der Vorlage (frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3(1) und 4(1) BauGB) und der Tabelle Anlage 4 der Vorlage (Beteiligung gem. §§ 3(2) und 4(2) BauGB) wird zugestimmt.

2. Die 83. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 1 (3) und § 5 BauGB sowie des § 58 (2) NKomVG entsprechend dem der Vorlage beigefügten Plan (Anlage 1) beschlossen (Feststellungsbeschluss), der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage) mit Anlagen und Fachgutachten wird zugestimmt.

- TOP 16 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13A „Hafenkopf-Nord“**
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und Umweltbericht
Vorlage: 2.61/XVII/0311/2017

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (einstimmig):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen gemäß der Tabelle Anlage 3 der Vorlage (frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3(1) und 4(1) BauGB) und der Tabelle Anlage 4 der Vorlage (Beteiligung gem. §§ 3(2) und 4(2) BauGB) wird zugestimmt.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 13 A und örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 1 (3) und § 10 BauGB sowie des § 58 (2) NKomVG als Satzung entsprechend dem der Vorlage beigefügten Plan (Anlage1) beschlossen, der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage) mit Anlagen und Fachgutachten wird zugestimmt.

- TOP 17 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13B „Hafenkopf-Süd“**
1. Erörterung und Beschluss über Anregungen
2. Beschluss des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung und Umweltbericht
Vorlage: 2.61/XVII/0312/2017

Sämtliche Unterlagen hingen im Sitzungsraum aus bzw. standen zur Einsichtnahme bereit.

Beschluss (einstimmig):

1. Den Abwägungsvorschlägen zu den vorgebrachten Anregungen gemäß der Tabelle Anlage 3 der Vorlage (frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3(1) und 4(1) BauGB) und der Tabelle Anlage 4 der Vorlage (Beteiligung gem. §§ 3(2) und 4(2) BauGB) wird zugestimmt.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 13 B und örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 1 (3) und § 10 BauGB sowie des § 58 (2) NKomVG als Satzung entsprechend dem der Vorlage beigefügten Plan (Anlage1) beschlossen, der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage) mit Anlagen und Fachgutachten wird zugestimmt.

- TOP 18 Bebauungsplan Nr. 222 Emspark**
1) Erörterung und Beschluss über Stellungnahmen
2) Beschluss des Bebauungsplanes sowie der örtlichen Bauvorschriften als Satzung und Zustimmung zur Begründung nebst Umweltbericht und Fachgutachten
Vorlage: 2.61/XVII/0306/2017

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

- TOP 19 Verzeichnis der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen des Haushaltsjahres 2015**
Vorlage: 1.201/XVII/0317/2017

Die in der Anlage zur Vorlage aufgeführten bereits genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden zur Kenntnis genommen.

- TOP 20 Informationen**

- TOP 20.1 Annahme einer Spende für die Sanierung des Denkmals auf den Denkmalplatz**

Die Bürgermeisterin berichtete, dass das Denkmal auf dem Denkmalplatz saniert werden soll. Die OLB-Stiftung hat dafür eine Förderzusage in Höhe von 25.000 Euro gegeben. Die Verwaltung bittet den Rat der Stadt um Annahme der Spende, damit noch in diesem Jahr das Denkmal saniert werden kann. Anfang Oktober soll die Sanierung des Denkmals beginnen. Dazu gehören auch die Sockelrestaurierung und die Einfassung mit einem Gitter.

Der Rat stimmte der Annahme der Spende einstimmig zu.

- TOP 21 Anfragen**

- TOP 21.1 Anfrage zum Bau eines Legehennenstalls**

Der Vorsitzende erteilte Frau Stevens-Kimpel das Wort.

Frau Stevens-Kimpel fragte, warum der Rat erst jetzt von der Bauvoranfrage zum Bau eines Legehennenstalls erfahre. Dies hätte in den Ausschüssen besprochen werden müssen.

Herr Schoch antwortete, dass die Bauvoranfragen erst vor kurzem eingegangen seien. Die Verwaltung habe unverzüglich den Ausschuss für Stadtentwicklung, den Verwaltungsausschuss und nun auch den Rat informiert. Es sei ein Verwaltungsverfahren, das nicht der Beschlussfassung des Rates bedarf.

TOP 21.2 Aufruf zur Teilnahme am Stadtradeln

Der Vorsitzende erteilte Herrn Schachner das Wort.

Herr Schachner wies auf die Klimaschutzaktion Stadtradeln hin und bat die Ratsmitglieder, sich daran zu beteiligen. Wenn man den Wettbewerb zwischen den Kommunen gewinnen wolle, sei es wichtig, dass sich möglichst viele, wenn nicht sogar alle Ratsmitglieder anmelden und ihre gefahrenen Kilometer notieren.

TOP 22 Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

Nachdem keine Fragen gestellt wurden, schloss **der Vorsitzende** den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:40 Uhr und bedankte sich bei den Gästen und den Pressevertreterinnen für die Teilnahme an der Sitzung.

gez. Hauke Sattler

gez. Beatrix Kuhl

gez. Grit Fokken

Vorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführerin

F.d.R.:

Protokollführerin